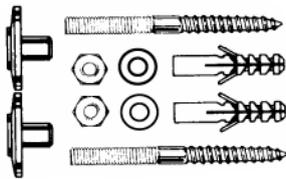


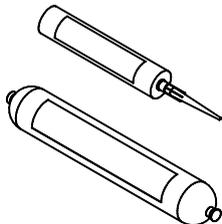


Montagehinweise, Reinigung & Pflege von Marlan® Waschtisch ANTARIS



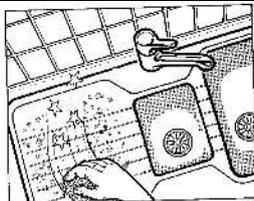
Normalerweise ist die Montagehöhe 850 mm und ist vom Waschtisch Oberfläche bis zu Fertig Fußboden gerechnet.

Die Montagewände müssen den durch die Montage und Benützung auftretenden Flächendruck standhalten. Für die Belastbarkeit der Waschtische ist für eine ausreichende Tragfähigkeit der Montagewände zu sorgen. Gipsbaustoffe erfüllen diese Voraussetzungen meistens nicht. Deshalb durch geeignete Unterkonstruktionen für Abhilfe sorgen.



Beim Antaris sind die Befestigungslöcher in der Montageschürze vorbereitet. Befestigung erfolgt durch handelsüblichen verzinkten Stockschrauben (M10 x 110 mm) mit Dübel, Kunststoff Hülse, Folgering und Mutter. Der Waschtisch muss durch Verkleben gegen Verschieben gesichert werden. Geeignete Konstruktionskleber (zB Sikaflex 221 oder 252) auf Rückseite der Montageschürze aufbringen.

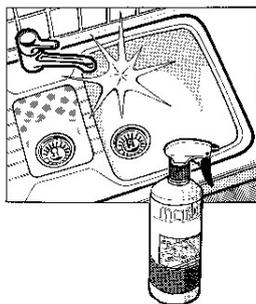
Es ist den Hersteller unmöglich die Tragfähigkeit der Wände oder das Montageverfahren nachzuprüfen. Deshalb ist der Hersteller nicht haftbar für Schaden welche aus Fehlmontage oder Montage an Schwache Wände hervorgehen.



Marlan® Produkte sind gegen hartnäckige fleckenerzeugende Produkte sowie gegen eine Vielzahl von Chemikalien beständig. Flecken sollte man auf keinen Fall eintrocknen lassen. Scheuermittel, und die meisten Reinigungsmittel können Ihrem Marlan® Produkt nichts anhaben. Selbst gegen Bleichmittel wie Glorix, Kukident, Backpulver etc. ist es resistent, siehe Merkblatt „Flecken- und Chemikalienbeständigkeit von Marlan®“



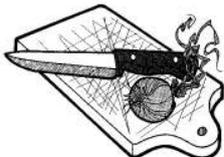
Die tägliche Reinigung wie das entfernen von Schmutz und Fetten erfolgt mit handelsüblichem Haushaltsreiniger wie Allzweckreiniger, Entkalker Toilettenreiniger, Sanitärreiniger, Scheuermilch oder Edelstahlreiniger. Hartnäckiger Verschmutzungen und Flecken von Zigaretten entfernen mit Scheuermilch (z. B. Viss) oder Edelstahlreiniger (z. B. Stahlfix) und einem feuchten Tuch oder Scheuerschwamm. Die Wirkung von Seifenlösungen ist geringer bei mittel hartes Wasser und schlecht, wenn es ausgesprochenes hartes Wasser gibt.



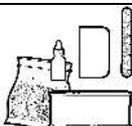
Hartes Wasser verursacht Kalkansatz, besonders am Beckenboden, und daran kann sich Schmutz ansetzen. Entfernen Sie Kalk daher regelmäßig mit Essig, Entkalker (z. B. Glorix), Toilettenreiniger oder Sanitärreiniger. Regelmäßige Pflege mit Scheuermilch (z. B. Viss) und einem feuchten Tuch oder Scheuerschwamm ist zu empfehlen. Darüber hinaus ist zu empfehlen ein oder zweimal im Monat das Becken mit handwarmem Wasser aufzufüllen und einen handelsüblichen Reiniger mit Bleichlauge hinein zu geben. Das ganze bis zu acht Stunden einwirken lassen und danach mit klarem Wasser spülen.



Flecken von Farben, Kleber oder Teer kann man mit Alkohol oder Azeton entfernen. Sofort danach die Oberfläche reinigen mit Allzweckreiniger. Leichte Kratzer lassen sich wohl einfach wegpolieren, (Scheuerschwamm, feine Stahlwolle oder Schleifpapier K400) doch es gilt: Vermeiden ist besser, als reparieren.



Marlan® ist kurzfristig gegen Hitzebelastung beständig, langfristige Belastungen können jedoch zu Verfärbungen der Oberfläche führen. Deshalb heiße Gegenstände wie Kochtöpfe, Backbleche, Pfannen, Kaffeemaschinen und Wasserkochers welcher Boden nicht isoliert ist immer auf einer hitzefesten Unterlage abstellen, denn die genaue Temperatur kann man nur sehr schwer abschätzen. Besser die Marlan® Platte nicht als Schneidebrett oder Hackstock verwenden und vorsichtig umgehen mit scharfkantigen Gegenstände, denn es gibt auch Kratzer, die man selbst nicht mehr wegpolieren kann.



Sollte Ihnen dennoch einmal ein Unfall passieren und Marlan® stärker beschädigt sein, wenden Sie sich an Ihren Lieferanten. Dort hat man Fachleute und Reparaturmittel zur Verfügung, mit denen Beschädigungen fast unsichtbar gemacht werden können.